

Ressort: Politik

SPD dringt auf Regeln für Karenzzeit bei Politikern

Berlin, 08.01.2014, 07:31 Uhr

GDN - Die SPD dringt als Konsequenz aus dem möglichen Wechsel des früheren Kanzleramtschefs Ronald Pofalla (CDU) in den Vorstand der Deutschen Bahn darauf, schon bald Regeln für den Wechsel von Regierungsmitgliedern in die Wirtschaft vorzulegen. SPD-Fraktionsvize Eva Högl stellte eine Vereinbarung noch im ersten Quartal in Aussicht.

Es gebe "Handlungsbedarf", erklärte Högl im Gespräch mit der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung" (Mittwochausgabe). Högl hält klare Regelungen für einen Wechsel von Politikern in die Wirtschaft für unverzichtbar. "Es hilft allen", sagte sie. Sie denke aber weniger an Gesetze: Högl könne sich nur schwer eine Regelung vorstellen, "die auf alle Fälle zutrifft". Man komme da schnell "in den Bereich von Berufsverboten", gab sie zu bedenken. Högl schwebt deshalb eine Selbstverpflichtung der Regierung vor, ein verbindlicher Verhaltenskodex.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28011/spd-dringt-auf-regeln-fuer-karenzzeit-bei-politikern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619